

I Gefahrenabwehr und Sicherheit	4.574.644,22 €	
1. Sicherung der Einsturzstelle und Aufräumarbeiten	2.158.596,04 €	
2. Aufwandsentschädigung Freiw. Feuerwehr und Hilfsorganisationen (nach FSHG NW)	130.711,05 €	
3. Betreuung und Notunterkunft der betroffenen Anwohner	37.063,58 €	
4. Schutzausrüstung	271.732,90 €	Schutzbekleidung für Bergehelfer und städt. Personal (z.B. 44, 32, 26)
5. Chemikalienentsorgung	2.956,04 €	Räumung Laborräume des Gymnasiums
6. Kraftstoff	13.348,58 €	für Dienstfahrten
7. Verpflegungskosten	419.571,53 €	für Helfer und städt. Personal
8. Materialaufwand und Gerätemieten	516.566,53 €	
9. Prüfung der Standsicherheit von umliegenden Gebäuden	1.024.097,97 €	diverse Bausachverständige und Ingenieurbüros
II Archivalienbergung und -restaurierung	38.337.540,68 €	
1. Bergungsarbeiten	2.115.529,22 €	
2. Errichtung und Betrieb des Bergungsbauwerks	21.365.927,37 €	
3. Sicherheitspersonal für Zutrittskontrolle	1.114.918,88 €	
4. Anwohnerentschädigung	302.656,16 €	
5. Restaurierungen (Dienstleistungen)	1.827.534,56 €	
6. Einlagerung Archivgut	3.060.792,01 €	
7. Transport Archivgut	845.353,91 €	Transporte vom "Zwischenlager" zur nächsten Behandlungsstation
8. Arbeitskleidung	11.516,28 €	Dienst- und Schutzkleidung bei Restaurierungsarbeiten
9. Dienstreisen	414.037,36 €	Reise- und Übernachtungskosten städtischer Mitarbeiter (Asylarchive)
10. Miete und Betrieb der Ausweichquartiere	5.528.242,85 €	Notlesesaal Deutz, Heumarkt, RDZ Porz, Wermsdorf, übrige Asyle
11. Aufwand ehrenamtliche Restaurierungshelfer	34.077,65 €	Unterkunft und Reisekostenerstattung
12. Restaurierungsmaterial	1.716.954,43 €	
III Rechts- und Versicherungsberatung, gerichtliche Kosten	5.893.773,96 €	
1. Honorare für Rechtsanwälte und Versicherungsberater	4.092.773,96 €	
2. Einzahlungen in die Gerichtskasse (OH-Verfahren)	1.781.000,00 €	
3. Kosten für Beweissicherungen	20.000,00 €	
IV Schadensausgleich KVB gem. Nord-Süd-Stadtbahnvertrag	14.180.166,97 €	Kulanzleistungen an geschädigte Anwohner, Unterstützung anliegender Geschäfte, juristische und versicherungstechnische Beratungsleistungen für die KVB, baufachliche Beratungen, anteilige Kosten des selbständigen Beweisverfahrens zur Schadensursache Az. 5 OH 1/10 LG Köln (gem. Ratsbeschluss v. 02.02.2010)
V Aufbau Stiftung	5.118.950,78 €	
VI Sonstige Kosten	5.450.303,48 €	
1. Telefon, EDV und Büromittel	1.390.188,07 €	PC, Drucker, Monitore, Laptops, Netbooks und Zubehör für 44 und 37, zusätzlicher Archivspeicher, Web-Server, Digitalisate, Mobiltelefone, Telefon- und DSL-Festnetzanschlüsse für 44 und 37, Software Wiederaufbau für 44
2. Fahrt-, Reise- und Unterbringungskosten	116.151,47 €	
3. Mietausfall Gebäudewirtschaft	2.427.466,30 €	
4. nicht erhobene KAG-Beiträge Severinstr.	803.500,00 €	
5. Reinigungskosten	134.199,61 €	Asbest- und Staubreinigung des geborgenen Materials, zus. Straßenreinigung und Abfuhr
6. Reparatur/Umverlegung beschädigte Straße/Gehweg	135.900,31 €	
7. Eigenleistungen Gebäudewirtschaft	401.139,54 €	Mehraufwand der Gebäudewirtschaft für Ausschreibung/Beauftragung, Auftragsabwicklung, Abnahme und Abrechnung von erbrachten Fremdleistungen (neben Bauleistungen waren auch Planungs- und Gutachter-Leistungen erforderlich) sowie Handwerkerleistungen durch eigene Handwerker
8. Regressansprüche Dritter	41.758,18 €	im wesentlichen Hochwassersirene rd. 29.500 EUR sowie Kabel-/Kanalschäden Telekom rd. 11.400 EUR
VII Interimsunterbringung und Sicherung der benachbarten Schulen	2.185.804,74 €	überwiegend FWG einschließlich Interimsunterbringung in der ehem. VHS, geringer Aufwand für KAS und LVR-Schule
VIII Beratungsleistungen außer Rechtsberatung	5.123.519,43 €	
1. geotechnische Beratung, Messleistungen, andere Honorarleistungen	4.924.324,36 €	
2. psychologische und medizinische Betreuung von Anwohnern und Mitarbeitern	199.195,07 €	
Summe	80.864.704,26 €	

Nicht aufgeführt sind die zusätzlichen Personalkosten, da die Abgrenzung zwischen einsturzbefindlichen und nicht einsturzbefindlichen Personalmehrkosten noch mit der Kanzlei Kapellmann und Partner zu klären ist.